

# Grauzone

RECHTE JUGENDLICHE LEBENSWELTEN

## ZENTRALE BEZUGSPUNKTE IN RECHTEN JUGENDLICHEN LEBENSWELTEN

Ungleichheitsideologie, Größen- und Verfolgungswahn, Heimatbezogenheit, Naturalisierung des Sozialen, Männerwelten, der Bezug auf Ehre, das Selbstbild des Rebellischen, der Ruf nach Meinungsfreiheit und die Ablehnung von »Gutmenschen«: das sind zentrale Themen in rechten jugendlichen Lebenswelten. Nicht jedes dieser Schlagworte steht alleine für eine klare rechte Einstellung. Es gilt: Je mehr Bezugspunkte auftreten, je stärker diese sich ausprägen und zu einem Weltbild schließen, desto eindeutiger lässt sich eine rechte Mentalität bestimmen. Auf den folgenden Tafeln sind häufig vorkommende Bezugspunkte und ideologische Versatzstücke einzeln erklärt.

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

AGENTUR FÜR  
SOZIALE  
PERSPEKTIVEN  
www.aspberlin.de

Alle Rechte bei der Herausgeberin. Alle Bildrechte liegen bei den Fotograf\*innen.  
Fotocredits: ...

VSDP: ASP e.V.

GESTALTUNG  
koop-bremen.de

**UNTERSTÜTZUNG**  
Das Projekt GRAUZONEN – RECHTE JUGENDLICHE LEBENSWELTEN wurde durch die finanzielle Unterstützung der »Aktion Mensch« und der »Hans Böckler Stiftung« ermöglicht. Herzlichen Dank!

Gefördert durch die  
**AKTION  
MENSCH**

Hans Böckler  
Stiftung



## UNGLEICHHEITS- IDEOLOGIEN

Ungleichheitsideologien trennen Menschen, kategorisieren und hierarchisieren sie. Sie werten bestimmte Menschen auf und legitimieren deren Vorherrschaft über die, die als »anders« konstruiert werden. Die »Anderen« sind die, die als »fremd« oder von der Norm abweichend markiert werden. Unverständnis, Genervtheit, Abgrenzung und Verteidigung: Das sind häufige Reaktionen, wenn diskriminierendes Verhalten erkannt und kritisiert wird. Denn Verhaltens- und Rollenmuster, die von Vorstellungen der Ungleichheit geleitet sind, sind durch Alltag und Sozialisierung derart eingeübt, dass sie als »ganz normal«, »ganz natürlich« und »immer schon so gewesen« akzeptiert und reproduziert werden.

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

AGENTUR FÜR  
SOZIALE  
PERSPEKTIVEN  
www.aspberlin.de

Alle Rechte bei der Herausgeberin. Alle Bildrechte liegen bei den Fotograf\*innen.  
Fotocredits: ...

VSDP: ASP e.V.

GESTALTUNG  
koop-bremen.de

**UNTERSTÜTZUNG**  
Das Projekt GRAUZONEN – RECHTE  
JUGENDLICHE  
LEBENSWELTEN wurde durch  
die finanzielle Unterstützung  
der »Aktion Mensch« und der  
»Hans Böckler Stiftung«  
ermöglicht. Herzlichen Dank!

Gefördert durch die  
**AKTION  
MENSCH**

Hans Böckler  
Stiftung

Fotografieren Sie bitte keine Abbildungen.



## DIE NATURALISIERUNG DES SOZIALEN

Wer sagt, dass gesellschaftliche Zustände und Umgangsformen »ganz natürlich« seien, möchte meist die traditionelle Ordnung beibehalten. Der oder die möchte, dass alles so bleibt, wie es ist. Soziales und Kulturelles werden als unveränderlich erklärt, in dem sie zu einem Naturgesetz bzw. einer »natürlichen Ordnung« erklärt werden. Doch das soziale Miteinander ist kein Zustand, sondern ein Prozess, der sich ständig ändert und immer wieder neu verhandelt wird. Und der Mensch ist kein biologisches Wesen, sondern ein soziales Subjekt. Der Verweis auf die vermeintliche Natürlichkeit des eigenen Verhaltens dient allzu oft dazu, Kritik abzuweisen und eine Verantwortung für das eigene (Nicht-)Handeln zu leugnen.

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

AGENTUR FÜR  
SOZIALE  
PERSPEKTIVEN  
www.aspberlin.de

Alle Rechte bei der Herausgeberin. Alle Bildrechte liegen bei den Fotograf\*innen.  
Fotocredits: ...

VSDP: ASP e.V.

GESTALTUNG  
koop-bremen.de

**UNTERSTÜTZUNG**  
Das Projekt GRAUZONEN – RECHTE JUGENDLICHE LEBENSWELTEN wurde durch die finanzielle Unterstützung der »Aktion Mensch« und der »Hans Böckler Stiftung« ermöglicht. Herzlichen Dank!

Gefördert durch die  
**AKTION  
MENSCH**

Hans Böckler  
Stiftung



## GRÖSSEN- UND VERFOLGUNGSWAHN

Im Selbstbild von vielen Rechten übersteigern sich Selbsterhöhung und Opferstilisierung so dermaßen, dass wir dies als Kombination von Größen- und Verfolgungswahn beschreiben. Dies meint, dass sich die Personen immerfort zu Opfern von Verfolgung, Unterdrückung und Verschwörungen erklären. Zugleich fühlen sie sich anderen stets überlegen und entwickeln oft Allmachtsfantasien. Indem sie sich selbst die Fähigkeit andichten, die »Wahrheit« zu erkennen, wird die eigene Gruppe als ein elitärer Kreis von Wissenden konstruiert. Je zahlreicher und mächtiger die Feinde vorgestellt werden, desto heldenhafter erscheint der eigene »Kampf« gegen diese. So bilden Größen- und Verfolgungswahn ein geschlossenes System, in dem das ein nicht ohne das andere funktioniert.

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

AGENTUR FÜR  
SOZIALE  
PERSPEKTIVEN  
www.aspberlin.de

Alle Rechte bei der Herausgeberin. Alle Bildrechte liegen bei den Fotograf\*innen.  
Fotocredits: ...

VSDP: ASP e.V.

GESTALTUNG  
koop-bremen.de

**UNTERSTÜTZUNG**  
Das Projekt GRAUZONEN – RECHTE JUGENDLICHE LEBENSWELTEN wurde durch die finanzielle Unterstützung der »Aktion Mensch« und der »Hans Böckler Stiftung« ermöglicht. Herzlichen Dank!

Gefördert durch die  
**AKTION  
MENSCH**

Hans Böckler  
Stiftung

Fotograf: Dirk Heber / www.fotografieren.de



## HEIMAT- BEZOGENHEIT

Heimat kann vieles sein: wo du herkommst, wo du lebst oder wo du dich wohl fühlst. »Heimatgefühle« sind Ausdruck des Bedürfnisses nach Zugehörigkeit, Geborgenheit und Sicherheit. Im extrem rechten Verständnis ist Heimat mit dem »Volk« gleichgesetzt. Doch wer darf dazugehören? Das Volk wird von Rechten als die Gemeinschaft derjenigen verstanden, die durch gleiche Abstammung, Kultur und Geschichte miteinander verbunden seien. Dies steht im Gegensatz zur Idee der »Gesellschaft«. Restriktive und unveränderbar gesetzte Kriterien bestimmen darüber, wer gesellschaftlich teilhaben darf. Daraus erwächst zwangsläufig die Praxis der Unterordnung, Unterwerfung und der Ausschluss denjenigen, die als nicht dazugehörig gelten.

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

AGENTUR FÜR  
SOZIALE  
PERSPEKTIVEN  
[www.aspberlin.de](http://www.aspberlin.de)

Alle Rechte bei der Herausgeberin. Alle Bildrechte liegen bei den Fotograf\*innen.  
Fotocredits: ...

VSDP: ASP e.V.

GESTALTUNG  
[koop-bremen.de](http://koop-bremen.de)

**UNTERSTÜTZUNG**  
Das Projekt GRAUZONEN – RECHTE JUGENDLICHE LEBENSWELTEN wurde durch die finanzielle Unterstützung der »Aktion Mensch« und der »Hans Böckler Stiftung« ermöglicht. Herzlichen Dank!

Gefördert durch die  
**AKTION  
MENSCH**

Hans Böckler  
Stiftung

Fotograf: ...



## MÄNNERWELTEN

Die Konstruktion von Männlichkeit zieht sich als Faden durch die rechten Lebenswelten. Die Szenen dort sind Männerdomänen. Die Behauptung einer dominanten sozialen Position von Männern basiert auf einer traditionellen Idee von Männlichkeit. Männern werden aktive Fähigkeiten zugeschrieben: Dinge anzupacken, Entscheidungen zu treffen, rational zu handeln, hart und diszipliniert zu sein, Technik und Natur zu beherrschen. Frauen werden kontrastierend dazu als passiv, schwach und emotional festgelegt. In vielen Musikvideos werden Frauen auf ihre Körper reduziert, als sexy und willig dargestellt. Ansonsten sind ihre Leistungen nicht weiter erwähnenswert, sie sollen sich vor allem den männlichen Vorstellungen von »echter Weiblichkeit« fügen und unterordnen.

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

AGENTUR FÜR  
SOZIALE  
PERSPEKTIVEN  
www.aspberlin.de

Alle Rechte bei der Herausgeberin. Alle Bildrechte liegen bei den Fotograf\*innen.  
Fotocredits: ...

VSDP: ASP e.V.

GESTALTUNG  
koop-bremen.de

**UNTERSTÜTZUNG**  
Das Projekt GRAUZONEN – RECHTE JUGENDLICHE LEBENSWELTEN wurde durch die finanzielle Unterstützung der »Aktion Mensch« und der »Hans Böckler Stiftung« ermöglicht. Herzlichen Dank!

Gefördert durch die  
**AKTION  
MENSCH**

Hans Böckler  
Stiftung

Fotograf: Dirk Weber / www.dirkweber.com



## BEZUG AUF EHRE

Wohl alle Menschen suchen nach Anerkennung und Bestätigung und wollen respektiert werden. Doch im Begriff der »Ehre« spiegeln sich mehr als diese Bedürfnisse wider. Ehre beschreibt häufig den eigenen (sich selbst zugedachten) höheren Status, den man in der »Rangordnung« der Gesellschaft oder Gemeinschaft beansprucht. Dieser Ehrbegriff funktioniert nur über die Erfindung und Abwertung »nicht ehrenhafter« Menschen. Dahinter steht das Denken, dass es in sozialen Strukturen und zwischenmenschlichen Beziehungen immer ein oben und unten geben muss. Tatsächlich wird in rechten Lebenswelten fast nie der Begriff der Würde benutzt. Im Gegensatz zu Ehre ist Würde universal, egalitär und wird jedem Menschen ungeachtet seines Status und Standes zuerkannt.

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

AGENTUR FÜR  
SOZIALE  
PERSPEKTIVEN  
www.aspberlin.de

Alle Rechte bei der Herausgeberin. Alle Bildrechte liegen bei den Fotograf\*innen.  
Fotocredits: ...

VSDP: ASP e.V.

GESTALTUNG  
koop-bremen.de

**UNTERSTÜTZUNG**  
Das Projekt GRAUZONEN – RECHTE JUGENDLICHE LEBENSWELTEN wurde durch die finanzielle Unterstützung der »Aktion Mensch« und der »Hans Böckler Stiftung« ermöglicht. Herzlichen Dank!

Gefördert durch die  
**AKTION  
MENSCH**

Hans Böckler  
Stiftung

# Ich will nicht

## SELBSTBILD DES REBELLISCHEN

Viele Jugend- und Subkulturen lehnen sich gegen die etablierte Gesellschaft, die Erwachsenen, Eltern, Lehrer und Lehrerinnen auf. Und sie feiern dies als ihre eigene Rebellion. Für viele Personen in rechten Lebenswelten steht Rebellion zumeist für ein konservatives Aufbegehren gegen eine Welt, die zu beweglich, zu bunt, zu pluralistisch und unübersichtlich erscheint. Sie verstehen sich als Rebellen und Rebelleninnen, die angeblich »unbequeme Meinungen« vertreten und »Tabus brechen« würden. Dies hat einen schizophrenen Charakter: Bei den angeblichen Tabus handelt es sich in der Regel um Themen und Meinungen, die gesellschaftlich breit verhandelt werden. Das Tabu muss erst konstruiert werden, um den Tabubruch zu inszenieren.

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

AGENTUR FÜR  
SOZIALE  
PERSPEKTIVEN  
www.aspberlin.de

Alle Rechte bei der Herausgeberin. Alle Bildrechte liegen bei den Fotograf\*innen.  
Fotocredits...

VISDP: ASP e.V.

GESTALTUNG  
koop-bremen.de

UNTERSTÜTZUNG

Das Projekt GRAUZONEN – RECHTE JUGENDLICHE LEBENSWELTEN wurde durch die finanzielle Unterstützung der »Aktion Mensch« und der »Hans Böckler Stiftung« ermöglicht. Herzlichen Dank!

Gefördert durch die  
**AKTION  
MENSCH**

Hans Böckler  
Stiftung

Fotografieren Sie über Ihre Abbildung.



## REDUKTION DES POLITISCHEN

Viele Personen in rechten Lebenswelten nennen sich und ihre Szenen »unpolitisch«. Unter dem Schutzmantel des »Unpolitischen« verstehen sie sich sozialkritisch, rebellisch und manchmal auch patriotisch. Sie reduzieren Politik auf Parteien, Parlamente und Gruppen, die sich selbst als politisch verstehen. Sie ignorieren, dass Politik überall dort stattfindet, wo Menschen ihre Meinungen und Bedürfnisse verhandeln. Im Selbstverständnis »unpolitisch« zu sein steckt oft mehr als das Bedürfnis, sich aus den Konflikten zwischen links und rechts herauszuhalten. Durch die Markierung der eigenen Meinung als »privat« und der eigenen Person als »unpolitisch« wird versucht, jede Einmischung und Kritik zu unterbinden und sich der Aushandlung zu entziehen.

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

AGENTUR FÜR  
SOZIALE  
PERSPEKTIVEN  
www.aspberlin.de

Alle Rechte bei der Herausgeberin. Alle Bildrechte liegen bei den Fotograf\*innen.  
Fotocredits: ...

VSDP: ASP e.V.

GESTALTUNG  
koop-bremen.de

UNTERSTÜTZUNG

Das Projekt GRAUZONEN – RECHTE JUGENDLICHE LEBENSWELTEN wurde durch die finanzielle Unterstützung der »Aktion Mensch« und der »Hans Böckler Stiftung« ermöglicht. Herzlichen Dank!

Gefördert durch die  
**AKTION  
MENSCH**

Hans Böckler  
Stiftung



## FÜR MEINUNGSFREIHEIT UND GEGEN GUTMENSCHEN

Meinungsfreiheit ist ein Grundrecht, das in jahrhundertelanger Auseinandersetzung erkämpft wurde. Doch: wie weit darf Meinungsfreiheit gehen? Rechte behaupten, dass ihre Meinungsfreiheit durch Denk- und Redeverbote eingeschränkt sei. Unter der Berufung auf Meinungsfreiheit nehmen sie in Anspruch, immer und überall uneingeschränkt sagen zu wollen, was sie denken, ohne dafür Verantwortung zu übernehmen und ohne dafür Kritik und Konsequenzen erfahren zu müssen. Diejenigen, die diskriminierenden Meinungen entgegentreten, werden als Gutmenschen oder Moralapostel verächtlich gemacht. Dieser Ruf nach Meinungsfreiheit ist die Forderung nach Zensur: Es gehört verboten, (mir) zu widersprechen.

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

AGENTUR FÜR  
SOZIALE  
PERSPEKTIVEN  
www.aspberlin.de

Alle Rechte bei der Herausgeberin. Alle Bildrechte liegen bei den Fotograf\*innen.  
Fotocredits:

VSDP, ASP e.V.

GESTALTUNG  
koop-bremen.de

**UNTERSTÜTZUNG**  
Das Projekt GRAUZONEN – RECHTE JUGENDLICHE LEBENSWELTEN wurde durch die finanzielle Unterstützung der »Aktion Mensch« und der »Hans Böckler Stiftung« ermöglicht. Herzlichen Dank!

Gefördert durch die  
**AKTION  
MENSCH**

Hans Böckler  
Stiftung